

Produktdatenblatt

MDS-100 Erfassungsmodul

Das hochauflösende MDS-100 Erfassungsmodul digitalisiert und verarbeitet kontinuierlich und zeitgleich bis zu 4 Schwingungssignale.



MDS-100V3
Erfassungsmodul

Funktionen / Beschreibung

Auf dem MDS-100 Erfassungsmodul erfolgt die zeitlich anspruchsvolle Erfassung, Digitalisierung und Weiterverarbeitung der dynamischen Eingangssignale. Mehrere MDS-100 Erfassungsmodule können zusammen mit mehreren Sync5 Drehzahlkarten in einer Data Collection Unit (DCU) oder einem Baugruppenträger installiert werden. Jedem MDS-100 Erfassungsmodul kann eine Drehzahl zugeordnet werden. Durch die galvanische Trennung sind die MDS-100 Erfassungsmodule rückwirkungsfrei auf andere Systeme.



Siempelkamp

NIS Ingenieurgesellschaft

Technische Details MDS-100V3

Spannungsversorgung	20 – 36 VDC
Leistungsaufnahme	Max. 11 W
Anzahl Eingänge	4 x dynamisch (± 20 V) 4 x statisch (± 20 V / ± 20 mA)
Drehzahleingänge pro Sync5 Drehzahlkarte	1 x Drehzahl
Anzahl Karten pro Baugruppenträger / DCU	Maximal 10 Karten, z.B.: 9 x MDS-100 & 1 x Sync5 8 x MDS-100 & 2 x Sync5
Galvanische Trennung (Ein- und Ausgänge)	Ja (Spannungsfestigkeit 200 V)
Optionale analoge Ausgänge	0-20 mA / 4-20 mA 0-10 V / 2-10 V / 0-24 V
Eingangsimpedanz	1 M Ω / 25 pF

Abtastrate	256 Punkte pro Umdrehung
Frequenzbereich	0 – 8 kHz
Drehzahlbereich	10 – 8.500 1/min
Signalaufösung	16 Bit
Maße MDS-100 Erfassungsmodul	Breite: 9 TE Höhe: 3 HE Tiefe: 220 mm
Montagevarianten	Einschubkarte für 19" Rack
Anschlussoptionen - Baugruppenträger - DCU	- DSUB - DSUB / BNC / SMB
Ges. Gewicht Baugruppenträger / DCU	ca. 10 kg

Technische Änderungen vorbehalten

Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH
Standort Essen
Kronprinzenstraße 30
45128 Essen



Tel: +49 201 8909 74-0
E-Mail: nis.essen@siempelkamp-nis.com



Siempelkamp

NIS Ingenieurgesellschaft